

Was Sie gewinnen

Der Umstieg spart Kosten, Aufwand und verbessert zugleich Diagnostik und Patientenerlebnis.

- **Schluss mit Verbrauchsmaterial:** Film, Entwickler und Fixierer entfallen
- **keine wirtschaftlichen oder qualitativen Verluste** durch abgelaufene Filme und keine kostenpflichtige Entsorgung der Chemie
- **Bild sofort verfügbar**, ohne Wartezeit
- **höhere Diagnosesicherheit** durch hochauflösende Aufnahmen, die sich zoomen, kontrastieren und vermessen lassen
- **geringere Strahlenbelastung**
- **einfachere Konstanzprüfung**, weil chemische Fehlerquellen wegfallen
- **platzsparende digitale Archivierung** statt Filmarchiv – schnell auffindbar, DSGVO-konform
- **nahtlose Einbindung in Praxissoftware und Telematikinfrastruktur**
- **überzeugende Patientenkommunikation:** Befunde direkt am Bildschirm zeigen

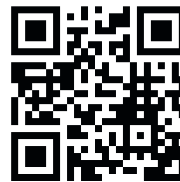


Sprechen wir über Ihren Umstieg.

Als **Ihr regionaler Partner** begleiten wir Sie von der Beratung bis über die Inbetriebnahme hinaus und bleiben auch danach Ihr Ansprechpartner vor Ort. Im digitalen Röntgen setzen wir seit 25 Jahren auf die Technologie von Carestream Dental, einem der weltweit führenden Anbieter. Unser Rundum-Service bietet alles aus einer Hand: **Team-Schulungen, Positionierungstrainings, Einweisungen nach § 63 StrlSchV, technische Hotline, Konstanz- und Abnahmeprüfungen** sowie **Altgeräte-Entsorgung**.



Dipl.-Ing. Ines Lipinski
Leiterin Medizinische Systeme
medizintechnik@sundat.de
+49 381 24 29 242



www.sun-med.de
www.sundat.de

S&N 
Datentechnik



Analogenes Röntgen vor dem Aus

Umstiegsguide für Zahnarztpraxen

Erfahren Sie, warum der Röntgenfilm verschwindet, welche Optionen Sie haben und wie Sie den Wechsel in die digitale Welt wirtschaftlich und kompromisslos meistern.

S&N medical

Warum Sie jetzt umsteigen sollten

Der analoge Röntgenfilm steht vor dem Aus: Namhafte Hersteller wie Kodak und Agfa haben die Produktion bereits eingestellt. Die heute noch verfügbaren Filme stammen überwiegend aus Restbeständen.

Diese Entwicklung kam nicht plötzlich: Das digitale Röntgen hat sich aufgrund seiner zahlreichen Vorteile als Standard etabliert. Entsprechend ist die Nachfrage nach analogen Röntgenfilmen in den vergangenen Jahren kontinuierlich und deutlich zurückgegangen.

Restbestände sind keine langfristige Lösung.

Analoge Röntgenfilme haben eine begrenzte Haltbarkeit und müssen fachgerecht gelagert werden. Mit zunehmendem Alter können Kontrast und Bildqualität signifikant nachlassen, und damit auch die diagnostische Sicherheit.

Auch ein Wechsel auf Filme eines anderen Herstellers ist nicht unproblematisch. Er kann als wesentliche Änderung des bildgebenden Systems gelten und eine erneute Abnahme durch einen Sachverständigen erforderlich machen.

Der Umstieg auf digitales Röntgen schafft langfristige Sicherheit.

Vier Schritte zum digitalen Röntgen



Bestandsaufnahme

Wir sehen uns Ihre aktuelle Röntgeneinheit, Ihre Praxissoftware und Ihre Abläufe an und klären, was sich weiter nutzen lässt.



Systemauswahl

Gemeinsam wählen wir das passende System – Speicherfolie oder Sensor, intraoral oder Panorama. Passend zu Fallzahl, Praxisgröße und Budget.



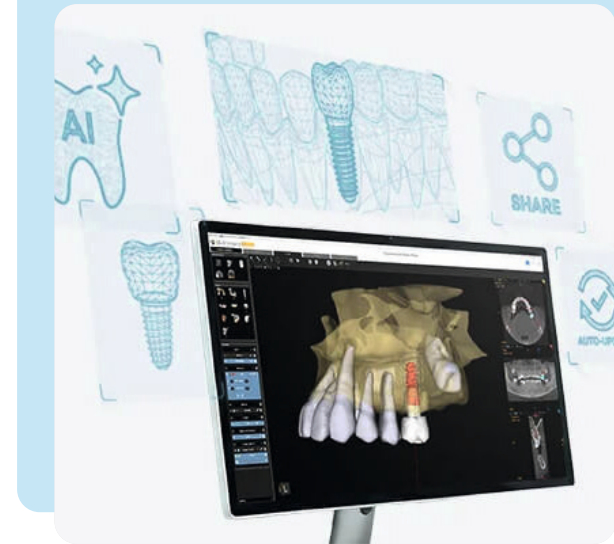
Installation und Einweisung

Wir installieren und konfigurieren die Technik, binden sie in Ihre Software ein und schulen Ihr Team direkt am Gerät.



Abnahme und Konstanzprüfung

Wir übernehmen die herstellereigene Abnahme und begleiten die Konstanzprüfung. So sind Sie von Tag eins gesetzeskonform unterwegs.



Zwei Möglichkeiten

Zwei Techniken führen zum digitalen Bild. Welche passt, hängt von Ihrer Praxis ab.

Variante 1: Speicherfolie

- ersetzt klassische Röntgenfilme im gewohnten Arbeitsablauf – die Speicherfolie wird nach der Aufnahme einfach digital ausgelesen
- häufig mit vorh. Röntgensystemen kombinierbar
- flexible Formate für unterschiedliche Aufnahmesituationen, auch für Kinder und anspruchsvolle Positionierungen
- kabellos, langlebig und zuverlässig im Praxisalltag

Variante 2: Sensor

- Bild in Sekundenschnelle direkt auf dem Monitor – ohne Zwischenschritte
- höchste Bildschärfe bei maximal effizientem Workflow am Behandlungsplatz
- ideal für hohe Patientenzahlen und vollständig digitale Praxisabläufe
- Verschiedene Sensorgößen für alle gängigen intraoralen Aufnahmen

